

19. Okt. 1942



Deutscher Alpenverein
Zweig Saarbrücken e. V.
Mitglied des deutschen Bergsteigerverbandes im
National-Sozialist Reichsbund für Leibesübungen

Skiclub Saarbrücken
e. V.
Ortsgruppe des Fachamtes Skilauf, Gau XIII
und des Fachamtes Eis- und Rollschuhlauf, Gau
XIII im Nat.-Soz. Reichsbund für Leibesübungen

Monatsblätter

JAHRGANG 18

SAARBRÜCKEN, OKTOBER 1942

FOLGE 1

Mitteilungen des Deutschen Alpenvereins

Zweig Saarbrücken e. V.

Geschäftsstelle: Herm. Kramer, Architekt, stellvertr. Vereinsführer,
Saarbrücken 3, Am Eichhornstaden 14, Fernruf 2 45 27

An unsere Mitglieder!

Genau vor einem Jahr erschien die letzte Nummer unserer „Monatsblätter“. Die Kriegsverhältnisse erlaubten ein regelmäßiges Erscheinen nicht mehr und zwangen uns sogar zur vollständigen Einstellung, was wir besonders lebhaft bedauerten, da die „Monatsblätter“ für viele unserer Mitglieder das einzige Bindeglied zum Alpenverein und insbesondere zu unserer Sektion sind. Wir hoffen daher, daß die Bemühungen des Verwaltungsausschusses des DAV um die Bewilligung der Herausgabe der Mitteilungen der einzelnen Sektionen, wenn auch nur in Abständen von 2 bis 3 Monaten und in gekürzter Form, bei den maßgebenden Stellen von Erfolg sein möchten.

Unser Vereinsführer Herr Landgerichtsrat Dr. C. O. Schröder ist nach Köln versetzt worden, und da er sich auch als Hauptmann im Felde eine schwere Verletzung, von der er leider immer noch nicht geheilt ist, zugezogen hat, hat er sein Amt niedergelegt, sodaß wir nunmehr in der Zwangslage sind, einen neuen Vereinsführer zu wählen, zumal, durch die Kriegsverhältnisse bedingt, die Führung fast ganz in den Händen unseres stellvertretenden Vereinsführers liegt.

Unsere Hütte ist immer noch für den Touristenverkehr gesperrt und bestehen auch kaum Aussichten, daß hierin während des Krieges eine Änderung eintritt.

Wir bitten unsere Mitglieder, wie bisher ihre Treue dem Deutschen Alpenverein zu halten und durch rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen zu bekunden.

Wanderungen

Sonntag, den 25. Oktober 1942

Treffpunkt 10 Uhr Endstation der Straßenbahn Scheidter Straße. Durch den St. Johanner Wald nach Rentrisch, Einker-Gasthaus Schwarz, dann über Sengscheid nach dem Woogbachtal, Kaffeepause Talmühle (Kuchen wird jeder selbst mitbringen müssen), dann zur Heringsmühle, von dort mit Straßenbahn zurück.

Sonntag, den 15. November 1942

findet die alljährliche Schlußwanderung nach Karlsbrunn statt. Nähere Angaben darüber erfolgen in den Anzeigekästen.

Berg Heil!

Max Frölich

Uhlandstraße 5, Fernruf 2 13 12

Vorträge im Winter 1942/43

Lichtbildvorträge finden statt am

Freitag, dem 16. Oktober 1942

Dr. Hunger: „Slowakei und hohe Tatra“

Freitag, dem 27. November 1942

Baumgart: „Touren um das Taschach-Haus und die Braunschweiger Hütte“.

Freitag, dem 15. Januar 1943

Gelbig: „Gebirge und Wildwässer Borneos“.

Die Vorträge finden statt im „Johannishof“, Gelber Saal, Saarbrücken 3, Mainzer Straße. Beginn 18.30 Uhr. Damit die Vorträge gegen 20 Uhr beendet sein können, bitten wir ganz besonders um pünktliches Erscheinen. Für 1943 sind weitere Vorträge vorgesehen.

Auf die Vorträge wird in unseren Aushangkästen und in der Tageszeitung jeweils nochmals besonders hingewiesen.

Mitgliederbeiträge

Leider haben immer noch einzelne Mitglieder den Jahresbeitrag 1942/43 nicht bezahlt. Wir glauben, daß die Erinnerung genügt, daß diese ihre Versäumnis umgehend nachholen. Jahresbeitrag A-Mitglieder RM 11.—, B-Mitglieder RM 4.—. Zahlstellen sind:

Postscheckkonto Saarbrücken Nr. 400

Bank der Deutschen Arbeit A. G. Saarbrücken, Konto 713
Deutsche Bank, Saarbrücken

oder bei unserem Kassenwart:

Frau H. Ditscheid, Heusweiler/Saar, Paul-Theresia-Straße 29.

Aushangstellen

Wanderungen und andere wichtige Mitteilungen werden durch Aushang an folgenden Stellen bekanntgegeben:

Anker-Apotheke, Saarbrücken 1, Langemarckstraße 15, Ecke Eisenbahnstraße;

Bock & Seip, Buchhandlung, Saarbrücken 3, Adolf-Hitler-Straße 98;

Itschert, Saarbrücken 3, Manzer Straße, Ecke Paul-Marien-Straße.

Mitteilungen des Skiklubs Saarbrücken e. V.

Wir bitten unsere Mitglieder, ebenfalls an den Vortragsabenden des Alpenvereins teilzunehmen.

Die Trainingsabende in der Hindenburgschule haben wir während des Sommers ausfallen lassen, weil die Abende so schlecht besucht waren, daß sie die Arbeit und die Bereitstellung unseres Sportwartes, Kamerad P e s c h, nicht gerechtfertigt hätten.

Der schlechte Besuch mag z. T. seinen Grund in der Luftgefahr haben. Wir haben deshalb vor, in diesem Winter, um den Zusammenschluß unserer Mitglieder wieder zu beleben, am 1. und 3. Sonntag des Monats, vormittags die Trainingsstunde abzuhalten, und am 2. und 4. Sonntag Wanderungen mit evtl. Waldläufen zu veranstalten.

In der demnächst stattfindenden Mitgliederhauptversammlung, die mit einem Lichtbildvortrag verbunden sein wird, werden Sie auch Näheres über den für diesen Winter unter gewissen Voraussetzungen unseren Mitgliedern wieder erlaubten und erwünschten Skilauf hören.

Gleichzeitig bitten wir unsere Mitglieder um Bekanntgabe von Anschriften oder ihnen bekanntgewordenen Änderungen der Feldpostnummern unserer im Felde stehenden Kameraden.

Zu allen vorgesehenen Veranstaltungen ergehen noch besondere Einladungen durch Drucksache oder durch Zeitungsnotiz.

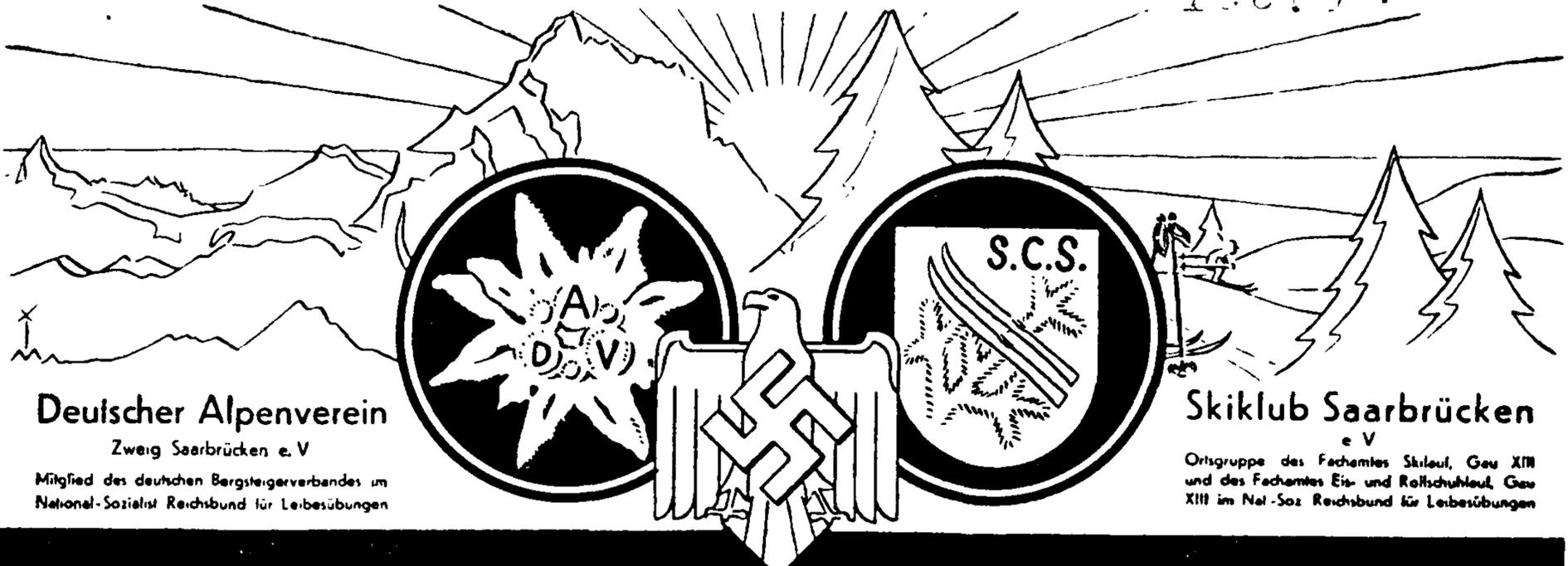
Der Führerrat.

Deutscher Alpenverein
Verwaltungsausschuss
Erlor

46-26

F

11.10.42



Deutscher Alpenverein
 Zweig Saarbrücken e. V.
 Mitglied des deutschen Bergsteigerverbandes im
 National-Sozialist Reichsbund für Leibesübungen

Skiklub Saarbrücken
 e. V.
 Ortsgruppe des Fachmtes Skileuf, Gew. XIII
 und des Fachmtes Eis- und Rollschuhleuf, Gew.
 XIII im Nat.-Soz. Reichsbund für Leibesübungen

Monatsblätter

JAHRGANG 18

SAARBRÜCKEN, NOVEMBER 1942

FOLGE 2

Mitteilungen des Deutschen Alpenvereins

Zweig Saarbrücken e. V.

Geschäftsstelle: Herm. Kramer, Architekt, stellvert. Vereinsführer, Saarbrücken 3, Am Eichhornstaden 14, Fernruf 2 45 27

Einladung zur Ordentlichen Versammlung der Mitglieder des Deutschen Alpenvereins, Zweig Saarbrücken

Unsere Mitglieder lade ich hiermit zur Teilnahme an der diesjährigen ordentlichen Versammlung der Mitglieder unseres Zweiges, am **Sonntag, den 20. Dezember 1942, 10.30 Uhr, im „Johannishof“ (Gelber Saal)** Saarbrücken 3, Mainzer Straße, recht zahlreich und herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Geschäftsberichte des Vereinsführers und seiner Mitarbeiter.
2. Entlastung des Vereinsführers und seiner Mitarbeiter.
3. Wahl des Vereinsführers.
4. Wahl der Kassenprüfer.
5. Satzungsänderung.
6. Verleihung der Ehrenzeichen für 25jährige Mitgliedschaft.
7. Verschiedenes.

Im Anschluß an die ordentliche Mitglieder-Versammlung findet ein Lichtbildvortrag (Farbaufnahmen) unseres Mitgliedes Fotograf Maurer statt über

„Wanderungen in und um Oberstdorf“

**Der stellv. Vereinsführer des DAV, Zweig Saarbrücken
 Hermann Kramer.**

Mitglieder-Beitrag

Wir nehmen Veranlassung, nochmals darauf hinzuweisen, daß das Vereinsjahr jeweils am 1. April d. J. beginnt und die Einzahlung der Beiträge schon im Januar daher nur eine Belastung für den Kassenwart bedeutet.

Im Oktober gingen an die säumigen Zahler Mahnschreiben. Leider waren hierunter auch Mahnschreiben an Mitglieder gegangen, die ihren Beitrag schon längst an der Sammelkasse bei Gebr. Sinn eingezahlt hatten. Aus bekannten Gründen war die ordnungsmäßige Buchführung bei Gebr. Sinn in Unordnung geraten. Wir bitten daher den Irrtum freundlichst entschuldigen zu wollen.

Vorträge im Winter 1942/43

Freitag, den 15. Januar 1943, 18½ Uhr, im Johannishof, Gelber Saal: Gelbig, „Gebirge und Wildwasser Borneos“.

Auszeichnung

Unser früherer Vereinsführer, Herr Landgerichts-

Präsident Dr. E. Lawall, erhielt als Major d. R. das Ritterkreuz zum Eisernen Kreuz, für ganz besondere Tapferkeit an der Kaukasus-Front.

Wir wiederholen unsere stolze Freude zu dieser ehrenvollen Auszeichnung und gratulieren auch von dieser Stelle aus unserm Mitglied nochmals ganz besonders herzlich und wünschen ihm weiterhin das Beste.

Mitteilungen des Skiclubs Saarbrücken e. V.

Einladung zur Mitglieder-Hauptversammlung

am Sonntag, den 13. Dezember 1942, 15 Uhr

in unserem Vereinslokal, Hotel „Reichsadler“, Saarbrücken 3, Viktoriastraße 17

Tagesordnung:

- a) Geschäftsbericht des Vereinsführers und seiner Mitarbeiter
- b) Entlastung der Vereinsführung
- c) Wahl der Kassenprüfer
- d) Genehmigung des Haushaltvoranschlages
- e) Verschiedenes.

Unsere Mitglieder werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

Wilhelm Mäurer, Vereinsführer.

Anschließend an die Mitglieder-Versammlung werden ein

Farbfilm „Sonne, Eis und Schnee“

mit Ausschnitten von den Ski-Weltmeisterschaften in Cortina und den Wintersportkämpfen in Garmisch-Partenkirchen 1941 und ein

Lehrfilm „Langlauf“

vorgeführt.

Tagesfragen Des Skilaufens:

Wir hoffen, bei der Jahresversammlung am 13. Dezember unseren Mitgliedern über die derzeitigen Verhältnisse innerhalb des Skilaufens und damit gleichzeitig zahlreiche Fragen aus den Reihen unserer Mitglieder ausführlich beantworten zu können.

Versicherungsschutz im Winter 1942/43

Der Versicherungsschutz der Skiunfallversicherung wird vom 1. September 1942 bis 1. September 1943 auf sämtliche Sportarten, die in der Allgemeinen NSRL-Unfallversicherung erfaßt sind, ausgedehnt. Es sind demgemäß auch Wanderungen mit und ohne Skier während der Winterzeit gegen Unfälle versichert. Die Jahresprämie beträgt RM. 0.80.

Wintersportfahrten 1942/43

Gemäß Führerauftrag an den Reichssportführer soll in dem kommenden Winter den Fronturlaubern und den Angehörigen wichtiger Betriebe wieder die Möglichkeit gegeben werden, Ski zu laufen. Neben der großen Leihskiaktion des NSRL bestehen auch Möglichkeiten in obengenanntem Sinne für unsere Kameraden und Kameradinnen des NSRL, die aufgrund der vorübergehenden Anordnung des Staatssekretärs für Fremdenverkehr zu einer Erholungsreise berechtigt sind. Auskunft erteilt die Vereinsleitung in der Hauptversammlung.

Lehrgang für Gaulehrwarte-Ausbilder

Ein Lehrgang für die Gaulehrwarte-Ausbilder fand in der Zeit vom 19. bis 23. Oktober 1942 auf dem Zugspitzplatt (Schneefernerhaus) statt. Es wurden Weisungen zur Durchführung neuer Aufgaben entgegengenommen und probierten im Schnee „neue Möglichkeiten“ selber aus. Von uns nahm unser Lehrwart A. Pesch teil, der mit der Lehrwart-Ausbilderbestattung zurückkam.

Für unsern Gau wird voraussichtlich im Januar ein Lehrwarts-Anwärter-Lehrgang im Schwarzwald zur Durchführung kommen, in welchem auch aus dem Skiclub die ersten Lehrwarte nach den neuen Richtlinien und dem Militärski lauf ausgebildet werden.

Sportbetrieb und Übungsstunde

Wie schon im letzten Mitteilungsblatt bekanntgegeben, weisen wir nochmals darauf hin, daß wir am 1. und 3. Sonntag im Monat Wanderungen unternehmen wollen und am 2. und 4. Sonntagvormittag, von 9½ bis 11½ Uhr, unsere Gymnastik durchführen werden. Wir bitten unsere Mitglieder, an diesen Wanderungen und Übungsstunden rege teilzunehmen und bei der Hauptversammlung zwecks Teilnahme sich zu melden.